

Arndt, Ernst Moritz: Erinnerung aus unserm Frankfurter Reichstage von 1848 (1)

1 Ärgre dich nicht an den Fratzen,
2 Eseln unter Löwenhäuten,
3 An den Katzen ohne Tatzen,
4 Die den Freiheitsjammer läutnen,
5 Ja den vollsten Freiheitsjammer,
6 Vaterlandesjammer heulen –
7 O ein Thor, der mit dem Hammer
8 Schläge drein! Ein Held mit Keulen!

9 Doch o weh! Thor hebt den Hammer
10 Nie auf die, so du gewiesen,
11 Keilt nicht auf so kleinen Jammer,
12 Seine Schläge gelten Riesen;
13 Spuk von Zauberern, List von Zwergen
14 Und des Hexenkessels Künste
15 Können seinem Stahl sich bergen:
16 Blitz zermalmet keine Dünste.

17 Mehr, o
18 Loke, hat den Thor bezwungen,
19 Sieg ist seinen Wandelzügen
20 Übers Reich des Lichts gelungen –
21 Darum hütet eure Lichter,
22 Tapfre Deutsche, fromme Christen!
23 Denn die feinen Bösewichter
24 Haben hunderttausend Listen.

25 Drum frischauf, ihr Tapfern, Frommen!
26 Drum frischauf, ihr Hellen, Lichten!
27 Zagt nicht! Deutschlands Thor wird kommen
28 Und die Satansbrut vernichten:
29 Tausendfach gefeite Hauben
30 Von dem feinsten Höllensegen

- 31 Halten nicht vor unserm Glauben,
- 32 Halten nicht vor unsfern Schlägen!

(Textopus: Erinnerung aus unserm Frankfurter Reichstage von 1848. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)